

Erratum

Im Heft 11/2007 der Zeitschrift „Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde“ ist in der Arbeit „Zur Wirksamkeit der postoperativen Mono- bzw. Kombinationstherapie nach Kataraktoperation“ von B. Moustafa et al. die Abb. 1 und die Legende auf der Seite 840 nicht korrekt dargestellt. Wir bitten dies zu entschuldigen. Nachstehend die korrekte Abbildung und vollständige Legende:

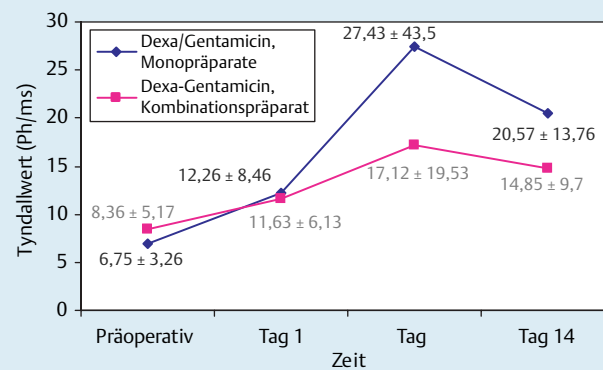


Abb. 1 Mittelwertsverläufe der Tyndallwerte. Trotz randomisierter Zuteilung hatten die Patienten, die die Prüfpräparate als Kombinationspräparat erhielten, einen signifikant höheren Flare von 8,36 (\pm 5,17) im Vergleich zu den Patienten mit Einzelsubstanzen (Flare 6,75 \pm 3,26; $p \leq 0,01$). Am ersten postoperativen Tag lagen die Flarewerte der Patienten mit Kombinationstherapie bei 11,63 (\pm 6,13) gegenüber 12,26 (\pm 8,46) bei Therapie mit Einzelsubstanzen ($p = 0,148$). Sowohl am 7. als auch am 14. postoperativen Tag lagen die Flarewerte bei Kombinationstherapie mit 17,12 (\pm 19,53) bzw. 14,85 (\pm 9,70) signifikant unter den Werten der Vergleichsgruppe (27,43 \pm 43,50; $p \leq 0,01$ bzw. 20,57 \pm 13,76; $p \leq 0,005$).